

	<p>Objekt: Facit CM2-16</p> <p>Museum: Computerhistorische Sammlung des Zuse-Instituts Berlin Takustraße 7 14195 Berlin</p> <p>Inventarnummer: 0x000F</p>
--	---

Beschreibung

Die Facit CM2-16 ist ein Vierspezies-Sprossenradmaschine mit Zehnertastatur, welches von Facit AB entwickelt wurde. Ein Vierspezies-Sprossenradmaschine mit Zehnertastatur ist ein mathematisches Hilfsmittel, welches bei der Berechnung von den vier Grundrechenarten, Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division hilft. Zehnertastatur kommt von den Zahlen 0-9, welche man eingeben konnte.

Die Facit CM2-16 ist die erste Kurbelrechenmaschine mit Doppelübertragung, das heißt das Werte aus dem Resultatwerk und dem Quotientenwerk in das Einstellwerk zurückgebracht werden können.

Die CM2-16 besitzt ein 11-stelliges Einstellwerk, ein 9-stelliges Quotientenwerk und ein 16-stelliges Resultatwerk.

Die Seriennummer von diesem CM2-16 ist 1079348.

Grunddaten

Material/Technik:	Kunststoff, Metall
Maße:	Höhe: 16cm, Breite: 34cm, Länge: 28cm, Gewicht: 7,8kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1959-1967
	wer	Facit
	wo	Schweden
Form entworfen	wann	1959
	wer	Facit
	wo	Schweden

Schlagworte

- Rechenhilfsmittel
- Sprossenrad
- Tastatur